

# DAS KITA-ABC

STAND MAI 2026

DER KATHOLISCHEN  
KINDERTAGESSTÄTTE  
SANKT PETRUS CANISIUS



*geleitet von*  
*Sarah Faßbender*

# KITA-ABC

Herzlich willkommen in unserer katholischen  
Kindertagesstätte!

In unseren drei Gruppen  
der Bären-, der Mäuse-, und der  
Schmetterlingsgruppe,  
begleiten wir Kinder im Alter von zwei bis sechs Jahren  
auf ihrem individuellen Entwicklungsweg. Dieses ABC  
gibt Ihnen einen Überblick über wichtige Informationen,  
organisatorische Abläufe und die pädagogische Haltung  
in unserer Einrichtung.

Bitte lesen Sie sich vor der Anmeldung ihres Kindes, in  
unserem Haus das KITA-ABC in Ruhe durch und  
kommen Sie bei offenen Fragen auf unser Team zu!

# KITA-ABC

## A wie Aufsichtspflicht

Die Aufsichtspflicht beginnt mit der persönlichen Übergabe des Kindes an eine pädagogische Fachkraft und endet bei der persönlichen Abholung und Verabschiedung. Ein kurzer Informationsaustausch beim Bringen und Abholen ist für uns sehr wichtig, um Ihr Kind bestmöglich durch den Tag zu begleiten.

## A wie Außengelände

Unser rund 5.000 Quadratmeter großes Außengelände bietet den Kindern täglich vielfältige Möglichkeiten zum Entdecken, Bewegen, Spielen und Forschen. Bewegung an der frischen Luft gehört fest zu unserem Alltag. Auch draußen finden individuelle Angebote statt.

## A wie Abholberechtigte

Abholberechtigt sind ausschließlich die von den Sorgeberechtigten schriftlich benannten Personen. Soll Ihr Kind ausnahmsweise von einer anderen Person abgeholt werden, benötigen wir vorab eine entsprechende Information. Zum Schutz Ihres Kindes behalten wir uns vor, uns den Personalausweis der abholenden Person zeigen zu lassen.

# KITA-ABC

## A wie Allergien

Bitte teilen Sie uns Allergien und Unverträglichkeiten Ihres Kindes mit, damit wir uns darauf einstellen können. Ein Notfallmedikament kann nach ärztlicher Rücksprache, in der Kita gelagert werden.

## A wie Abmeldung

Kann Ihr Kind die Einrichtung, aus gesundheitlichen oder privaten Gründen nicht besuchen, bitten wir um eine Abmeldung, bis spätestens 9:00 Uhr per Telefon oder E-Mail. Dies erleichtert unsere Planung und gewährleistet die Sicherheit aller Kinder.

## B wie Bildung und Teilhabe

Kinder lernen von Geburt an. Bildung findet bei uns im Spiel, in Beziehungen, in Projekten und im Alltag statt. Familien, die Anspruch auf Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket haben, unterstützen wir gerne bei Fragen zur Antragstellung. Oder informieren Sie sich unter:

<https://stadt-koeln.de/artikel/65331/index.html>

# KITA-ABC

## *B wie Beschriftung*

Bitte beschriften Sie alle Kleidungsstücke, Taschen, Dosen, Schuhe und andere Gegenstände, die Sie in der KiTa lassen. Dies erleichtert die Zuordnung und hilft, Verwechslungen und Verluste zu vermeiden. Wenn doch mal etwas verloren geht, schauen Sie bitte in der Fundkiste im Eingangsbereich.

## *C wie Christliches Miteinander*

Als katholische Kindertagesstätte orientieren wir uns an christlichen Werten wie Nächstenliebe, Respekt, Wertschätzung und Gemeinschaft. Das christliche Kirchenjahr begleitet uns durch den Alltag und wird mit den Kindern kindgerecht erlebt und gefeiert.

## *D wie Datenschutz*

Der Schutz persönlicher Daten ist uns wichtig. Alle personenbezogenen Informationen werden vertraulich behandelt und entsprechend der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen verarbeitet.

## *E wie Eingewöhnung*

Die Eingewöhnung erfolgt angelehnt an das Berliner Modell und wird individuell auf die Bedürfnisse des Kindes abgestimmt. Jedes Kind hat sein eigenes Tempo, um Vertrauen

# KITA-ABC

aufzubauen und sich im Kita-Alltag sicher zu fühlen. Bitte planen Sie ausreichend Zeit für die Eingewöhnung ein und schaffen Sie, wenn möglich, die nötigen zeitlichen Freiräume, falls Ihr Kind für diesen wichtigen Entwicklungsschritt mehr Zeit benötigt. Ein Kuscheltier, ein Tuch mit vertrautem Geruch oder ein Familienfoto erleichtert häufig den Kita-Alltag.

## *E wie Entwicklungsgespräch*

Mindestens einmal jährlich findet ein Entwicklungsgespräch statt. Darüber hinaus sind jederzeit Gespräche in aller Ruhe möglich – sowohl auf Wunsch der Familien als auch auf Initiative der pädagogischen Fachkräfte.

## *F wie Frühstück*

Alle Kinder bringen eine ausgewogen gefüllte Frühstücksdose mit und entscheiden selbst, wann sie essen möchten. So lernen sie, ihre Bedürfnisse wahrzunehmen und zu regulieren.

## *F wie Familienzentrum*

Wir sind zertifiziertes katholisches und NRW-Familienzentrum. Gemeinsam mit der Kita St. Mauritius, St. Theresia, und dem SKM Wittenerstrasse, bilden wir das Familienzentrum St. Mauritius. Angebote und Informationen finden Sie im Eingangsbereich der Kita.

# KITA-ABC

## F wie Freispiel

Das Freispiel ist eine wichtige Lernform eines Kindes. Hier entscheidet das Kind selbst, womit, mit wem und wie lange es spielen möchte. Dabei werden Selbstständigkeit, Kreativität, soziale Kompetenzen und Selbstwirksamkeit gefördert.

## F wie Fahrzeuge

Fahrzeuge dürfen gerne mitgebracht werden. Auf unserem Außengelände lernt sich das fahren sicher und beaufsichtigt. Bitte denken Sie nur daran, einen Helm für ihr Kind mitzubringen. Darüber hinaus verfügt unsere Kita über eine große Auswahl an Fahrzeugen für das Außengelände.

## F wie Fotos

Der Kita-Alltag der Kinder wird durch Fotos dokumentiert, und wichtige Meilensteine ihrer Entwicklung werden festgehalten. Auch die Kinder haben die Möglichkeit, selbstständig zu fotografieren und ihre Perspektiven einzubringen. Die entstandenen Bilder werden von den pädagogischen Fachkräften regelmäßig ausgedruckt und in die individuellen Portfolios der jeweiligen Kinder eingeklebt. Dabei können auch Gruppenbilder sowie Fotos mit Freunden aufgenommen werden. Die Verarbeitung und Verwendung der Fotos erfolgt ausschließlich auf Grundlage der vorliegenden Einwilligungen der Sorgeberechtigten und unter Beachtung der

# KITA-ABC

geltenden Datenschutzbestimmungen. Die Bilder werden vertraulich behandelt und ausschließlich für die pädagogische Dokumentation und Bildungsarbeit innerhalb der Einrichtung genutzt.

## G wie Garderobe

Jedes Kind verfügt über einen eigenen Garderobenplatz mit individuellem Symbol. Bitte achten Sie darauf, dass dort täglich wettergerechte Kleidung sowie eine Matschhose vorhanden sind, damit wir jederzeit sorglos unser Außengelände nutzen können. Bitte bringen Sie zusätzlich einen Beutel mit Wechselwäsche mit. Kontrollieren Sie dessen Inhalt regelmäßig und passen Sie ihn hinsichtlich Jahreszeit und Vollständigkeit an.

## G wie Gemeinschaft

In unseren Gruppen erleben Kinder Zugehörigkeit, Freundschaft und gegenseitige Unterstützung. Gemeinschaft wird bei uns täglich gelebt.

## G wie Geburtstag

Wir feiern die Geburtstage der Kinder in der KiTa. Das Geburtstagskind gestaltet sich eine Krone und wird von uns gefeiert.

# KITA-ABC

## G wie Gruppenraum

Unsere Kita verfügt über drei Gruppenräume, die den Kindern als zentrale Orte zum Spielen, Lernen und Wohlfühlen dienen. Jeder Gruppenraum ist mit einem eigenen Bad ausgestattet, das einen Wickelbereich, kindgerechte Toiletten sowie niedrige Waschbecken umfasst. So werden die Kinder in ihrer Selbstständigkeit unterstützt und die pflegerischen Abläufe können in einer vertrauten Umgebung stattfinden.

Zu jedem Gruppenraum gehört außerdem ein Nebenraum, der je nach Bedarf für Kleingruppenangebote, Rollenspiele, Rückzugsmöglichkeiten oder andere pädagogische Aktivitäten genutzt wird.

Darüber hinaus befindet sich auf jeder Etage ein zusätzlicher Raum, der den Kindern als weiterer Spielbereich zur Verfügung steht. Dieser kann selbstständig genutzt werden, sofern die Kinder in der Lage sind, vereinbarte Absprachen einzuhalten. Dadurch erhalten sie zusätzliche Freiräume, um ihren Interessen nachzugehen und ihre Selbstständigkeit weiterzuentwickeln.

## G wie Getränke

Die Kinder haben in der Kita die freie Wahl zwischen Wasser, Tee und Milch. Zu besonderen Anlässen, gibt es auch stark verdünnte Saftschorle.

# KITA-ABC

## H wie Hausschuhe

Jedes Kind benötigt feste Hausschuhe, damit es sich sicher und bequem in den Gruppenräumen bewegen kann.

## H wie Handy

Zum Schutz aller Kinder bitten wir Sie, keine Telefonate in der KiTa zu führen. Das Aufnehmen von Fotos oder Videos ist strengstens verboten!

## I wie Impfschutz

Gemäß den gesetzlichen Vorgaben ist für den Besuch unserer Einrichtung der Nachweis eines ausreichenden Masernschutzes verpflichtend.

## J wie Jahreskreis

Das christliche Kirchenjahr mit seinen Festen und Traditionen begleitet unsere pädagogische Arbeit. Wir feiern unter anderem Erntedank, St. Martin, Nikolaus, Advent, Weihnachten und Ostern.

## K wie Karneval

Kölle Alaaf- Wir feiern die 5. Jahreszeit mit allen Kindern im ganzen Haus. Dazu gehört das vorherige Einstimmen mit Karnevalsliedern

# KITA-ABC

Weiberfasnacht feiern wir passend zum aktuellen Motto verkleidet in den Gruppen und gemeinsam ab 11:11 Uhr in der Turnhalle. Um 13 Uhr schließt die KITA.

Karnevalsfreitag darf jedes Kind in seinem Wunschkostüm kommen und wir feiern in den Gruppen weiter.

Am Karnevalssamstag gehen wir (mit allen, die möchten) im Buchforster Veedelszug mit. Der Zug endet vor der KITA und dort wird bei Musik, Kaltgetränken und köstlichem Essen nach Herzenslust gemeinsam weitergefeiert.

Rosenmontag und Veilchendienstag ist die Einrichtung geschlossen.

## K wie Krankheit

Bei ansteckenden Krankheiten gelten die Vorgaben des Infektionsschutzgesetzes. Kranke Kinder dürfen die Kindertagesstätte zum Schutz aller Kinder und Mitarbeitenden nicht besuchen.

Bitte informieren Sie uns umgehend über ansteckende Erkrankungen Ihres Kindes. Wir entscheiden gemeinsam mit den Eltern und gegebenenfalls nach gesetzlichen Vorgaben über eine mögliche Wiederaufnahme des Kitabesuchs.

## L wie Lernen

Kinder lernen durch eigenes Tun. Wir schaffen Bildungsräume, in denen Kinder forschen, entdecken, ausprobieren und eigene Erfahrungen sammeln können.

# KITA-ABC

## *M wie Musikalische Früherziehung*

Einmal wöchentlich besucht uns eine externe Fachperson und bietet musikalische Früherziehung an. Die Kinder erleben Musik mit allen Sinnen, singen, musizieren und entdecken Rhythmus und Klang.

## *M wie Mittagessen*

Unser Mittagessen wird täglich frisch zubereitet. Mittwochs gibt es ein vegetarisches Gericht, an den übrigen Tagen zusätzlich eine Fleischkomponente.

Das Essensgeld beträgt derzeit 65 Euro monatlich.

## *N wie Notdienst*

Bei erhöhtem Personalmangel kann es erforderlich sein, eine Gruppe für einen Tag zu schließen. Um keine Familie dauerhaft zu benachteiligen, erfolgt dies in einem rotierenden System. Für Geschwisterkinder in zwei unterschiedlichen Gruppen, werden Sie über die Regelung persönlich informiert.

## *N wie Notfallkontakte*

Bitte stellen Sie sicher, dass Ihre angegebenen Notfallkontakte aktuell sind und Sie während der Betreuungszeit erreichbar bleiben.

# KITA-ABC

## O wie Öffnungszeiten

Unser Haus ist geöffnet:

Montag bis Donnerstag: 7:45 Uhr bis 16:15 Uhr

Freitag: 7:45 Uhr bis 15:00 Uhr

Die pädagogische Betreuungszeit für alle Kinder ist täglich von 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr. So gewährleisten wir eine verlässliche und kontinuierliche Betreuung.

Bringzeit ist von 8:00 Uhr bis 9:00 Uhr.

Abholzeiten sind von 11:30- 12:00 Uhr oder von 13:00- 15 Uhr möglich.

Wir bitten Sie stets auf Pünktlichkeit zu achten! In Ausnahmefällen können selbstverständlich individuelle Absprachen getroffen werden.

Nach 15:00 Uhr nutzen die pädagogischen Fachkräfte die verbleibende Öffnungszeiten für Aufgaben, die unmittelbar der Qualität der Betreuung und Förderung der Kinder dienen. Dazu gehören insbesondere:

- Dokumentation und Auswertung der individuellen Entwicklungs- und Lernprozesse der Kinder,
- Planung und Vorbereitung pädagogischer Angebote sowie gezielter Fördermaßnahmen,
- Durchführung von Fallbesprechungen und fachlichem Austausch zur bestmöglichen Begleitung einzelner Kinder,

# KITA-ABC

- Vorbereitung und Durchführung von Entwicklungsgesprächen mit Eltern,
- Planung und Umsetzung des Vorschulprogramms sowie der Übergänge in die Schule,
- Wahrnehmung von Kinderschutzaufgaben und pädagogischer Dokumentationspflichten,
- Reflexion und Weiterentwicklung der pädagogischen Arbeit zur Sicherung einer hohen Betreuungs- und Bildungsqualität.

## O wie Ordnung

Um ständiges Suchen zu vermeiden, zeigen Sie gerne von Anfang an ihrem Kind, dass alle persönlichen Dinge einen Platz an der Garderobe haben.

## P wie Prävention

Der Schutz und das Wohl der Kinder stehen im Mittelpunkt unserer Arbeit. Unser Präventionskonzept dient dem Schutz der Kinder vor Grenzverletzungen und unterstützt eine Kultur der Achtsamkeit, des Respekts und der Beteiligung.

Zur Präventionsarbeit gehört auch die altersgerechte Begleitung der frühkindlichen Sexualentwicklung. Kinder entdecken ihren Körper mit natürlicher Neugier und stellen Fragen zu sich selbst und ihrer Umwelt. Wir begegnen diesen Themen wertfrei, altersangemessen und pädagogisch verantwortungsvoll.

# KITA-ABC

Dabei verwenden wir die korrekten anatomischen Bezeichnungen der Körperteile. Dies stärkt das Körperbewusstsein der Kinder, unterstützt einen natürlichen Umgang mit dem eigenen Körper und ermöglicht es ihnen, Bedürfnisse, Gefühle, Grenzen sowie mögliche Grenzverletzungen oder Übergriffe klar benennen zu können.

Gleichzeitig lernen Kinder, die eigenen Grenzen und die Grenzen anderer Menschen wahrzunehmen und zu respektieren. Die Stärkung von Selbstbestimmung, Körperwahrnehmung und dem Recht auf ein „Nein“ sind wichtige Bestandteile unserer pädagogischen Arbeit.

## **P** wie Pädagogik

Die Pädagogik unseres Hauses lehnt sich an die Lehre von Maria Montessori an. Wir begleiten die Kinder dabei, ihre Umwelt selbstständig zu entdecken, eigene Erfahrungen zu sammeln und ihre Fähigkeiten zu entfalten. Dabei verstehen wir Kinder als aktive Gestalter ihrer Entwicklung und schaffen eine vorbereitete Umgebung, die zum Lernen, Forschen und Ausprobieren einlädt.

## **P** wie Psychomotorik

Freitags besucht uns eine externe Fachperson von der FC-Stiftung und bietet Psychomotorik an. Durch Bewegung, Spiel und Körpererfahrungen werden Selbstvertrauen, Wahrnehmung und motorische Fähigkeiten gestärkt.

# KITA-ABC

## Q wie Qualität

Die Qualität unserer pädagogischen Arbeit sichern wir durch regelmäßige Fortbildungen, Teamreflexionen und die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Konzeption.

## R wie Ruhe

Kinder haben unterschiedliche Bedürfnisse nach Ruhe und Schlaf. Wer Schlafen oder Ruhen möchte, erhält die Möglichkeit dazu. Wir respektieren die individuellen Bedürfnisse jedes Kindes und schaffen Rückzugsmöglichkeiten im Alltag.

## R wie Rahmen und Regeln

Kinder profitieren von klaren Strukturen, verlässlichen Abläufen und altersgerechten, nachvollziehbaren Regeln. Diese geben Orientierung, Sicherheit und Halt. Rituale und ein vorhersehbarer Tagesablauf helfen den Kindern, sich in ihrem Kita-Alltag zurechtzufinden und sich als Teil einer Gemeinschaft zu erleben. Wir nehmen die Bedürfnisse der Kinder ernst und begleiten sie dabei, diese wahrzunehmen und auszudrücken. Dabei lernen Kinder jedoch auch, dass in einer Gemeinschaft nicht jeder Wunsch unmittelbar erfüllt werden kann. Die Bedürfnisse aller Kinder, die Abläufe des Tages und die Interessen der Gruppe werden gleichermaßen berücksichtigt.

# KITA-ABC

So erfahren Kinder, Rücksicht zu nehmen, Kompromisse einzugehen, Frustrationen auszuhalten und gemeinsam Lösungen zu finden. Diese Erfahrungen stärken soziale Kompetenzen, Resilienz und die Fähigkeit, Verantwortung für sich selbst und andere zu übernehmen.

## S wie Selbstwirksamkeit

Selbstwirksamkeit bedeutet, dass Kinder erleben dürfen, dass ihr Handeln etwas bewirken kann. Sie werden ermutigt, Entscheidungen zu treffen, eigene Lösungswege zu finden und Verantwortung zu übernehmen. Dabei begleiten wir die Kinder altersgerecht und geben ihnen den Rahmen, den sie für eine gesunde Entwicklung benötigen.

## S wie Sauberkeitserziehung

Der Weg zum Trocken- und Sauberwerden ist ein individueller Entwicklungsschritt jedes Kindes. Wir begleiten die Kinder dabei einfühlsam, wertschätzend und ohne Druck.

Voraussetzung für eine gelingende Sauberkeitserziehung ist eine enge Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Kita. Das Kind gibt das Tempo vor und wird von uns in seiner Selbstständigkeit unterstützt.

Bitte schauen Sie regelmäßig nach den Wickelutensilien Ihres Kindes, ob es etwas Aufzufüllen gibt.

# KITA-ABC

## S wie Sonnenschutz

Bitte cremen Sie Ihr Kind in den Sommermonaten bereits morgens zu Hause mit Sonnenschutz ein und geben Sie eine beschriftete Sonnencreme zum Nachcremen mit. Bringen Sie außerdem eine Kopfbedeckung und Badekleidung mit. Wir sorgen für reichlich Schattenplätze und genügend Wasser, zum Trinken und natürlich Planschen!

## S wie Sitzkreise

Stuhlkreise oder Sitzkreise finden statt, wenn sie für die Kindergruppe sinnvoll sind und aktuelle Themen, Interessen oder Anliegen der Kinder aufgreifen. Dabei fördern sie Gemeinschaft, Sprache und Beteiligung.

## S wie Schließzeiten

Die Kita schließt

-3 Wochen in den Sommerferien (in der Regel die letzten 3 Wochen)

-Zwischen Weihnachten und Neujahr

-Rosenmontag und Veilchendienstag

-4 Tage nach Ostermontag

Im Kindergartenjahr finden außerdem noch ein Konzeptionstag und ein Betriebsausflug statt. Über das Datum dieser beiden Tage werden sie schnellstmöglich informiert.

# KITA-ABC

## S wie Snack

Am Nachmittag gibt es eine freiwillige Snackrunde mit Obst und Gemüse. Mitgebrachte Lebensmittel aus der Frühstücksdose können auch gegessen werden. An warmen Tagen gibt es gelegentlich eine kleine Erfrischung, wie zum Beispiel einem Eis.

## T wie Team

Zu unserem Team gehören:

- die Leitung, Sarah Fassbender
- die stellvertretende Leitung, Jule Schaack
- die Gruppenerzieherinnen der Mäusegruppe, Leonie Trümpener und Karoline Hagen
- die Gruppenerzieherinnen der Bärengruppe, Carmen Simon und Jule Schaack
- die Gruppenerzieherinnen der Schmetterlingsgruppe, Andrea Otten Contraell, Angela Cassaro
- die pädagogische Fachkraft auf Mini-job-Basis, Petra Löffelsender
- Auszubildende, Praktikant:innen und Freiwilligendienstleistende
- die Küchenleitung
- die Reinigungsfachkraft
- der Hausmeister
- der Gärtner

# KITA-ABC

## T wie Terminplaner

Jedes Halbjahr erstellen wir einen für unsere Einrichtung eigenen Terminplaner als Übersicht für die kommenden Veranstaltungen und Termine.

## T wie Transparenz

Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit lebt von Offenheit und Transparenz. Wichtige Informationen erhalten Familien über unseren E-Mail-Verteiler sowie über Aushänge und persönliche Gespräche. Gibt es familiäre Veränderungen, die eine Auswirkung auf ihr Kind haben könnte, geben Sie uns das bitte im Tür- und Angelgespräch oder auch per Mail weiter, damit wir Ihr Kind bestmöglich begleiten können.

## U wie Unfall

Bei Unfällen oder Notfällen werden Eltern umgehend angerufen. Sollte es erforderlich sein, werden medizinische Maßnahmen durch das pädagogische Personal eingeleitet und entsprechende Rettungsdienste verständigt.

## U wie Unterstützung

Bei uns im Haus bietet Hella Reich für das Familienzentrum 1x im Monat eine offene Sprechstunde bei uns im Haus an. Alle Familien können sich mit allen Anliegen, rund um Familie und

# KITA-ABC

Erziehung an Sie wenden und eine kostenfreie Sprechstunde wahrnehmen. Kommen Sie gerne auf uns zu, wenn Sie dieses Angebot in Anspruch nehmen möchten.

## U wie Übergänge

Übergänge gehören zum Alltag in der Kita und können für Kinder herausfordernd sein. Wir gestalten diese Situationen deshalb bewusst und so angenehm wie möglich. Feste Rituale, klare Ankündigungen, das Vorbesprechen von Abläufen, Lieder oder der Einsatz von Sanduhren helfen den Kindern, sich zu orientieren und Sicherheit zu gewinnen. So werden Übergänge für die Kinder nachvollziehbar und gut bewältigbar.

## V wie Vertrauen

Vertrauen bildet die Grundlage unserer pädagogischen Arbeit und unserer Zusammenarbeit mit Familien. Durch verlässliche Beziehungen, Wertschätzung und Geborgenheit schaffen wir einen Ort, an dem Kinder sich sicher fühlen und entwickeln können.

Vertrauen bedeutet für uns auch, Kindern etwas zuzutrauen. Wir begleiten sie dabei, eigene Erfahrungen zu machen, Herausforderungen zu meistern und zunehmend Selbstständigkeit und Selbstvertrauen zu entwickeln.

# KITA-ABC

## V wie Vorschulkinder

Für unsere Vorschulkinder bieten wir vielfältige Projekte und Ausflüge an. Neben festen Angeboten wie Verkehrserziehung, einem Besuch bei der Polizei oder dem Flughafen, dem Fahrradführerschein und einem Fußballspiel mit anderen Kindertagesstätten orientieren sich viele Projekte an den Interessen und Themen der Kinder.

## W wie Wickeln

Das Wickeln erfolgt respektvoll und orientiert sich an den Bedürfnissen und Grenzen des Kindes. Zeigt ein Kind deutlich, dass es nicht von einer pädagogischen Fachkraft gewickelt werden möchte, suchen wir gemeinsam mit den Eltern nach einer geeigneten Lösung. Während der Eingewöhnung kann das auch bedeuten, dass die pädagogischen Fachkräfte bei den Eltern anrufen, um die Grenzen der Kinder stets zu wahren.

## W wie Wetter

Da wir uns täglich und bei nahezu jedem Wetter draußen aufhalten, ist wetterangepasste Kleidung unverzichtbar.

X

# KITA-ABC

## *Y wie Yoga für die Seele*

Kinder benötigen Zeiten der Entspannung, des Rückzugs und der Ruhe. Durch Rituale, Vorlesen, Gespräche und Ruhemomente schaffen wir Ausgleich zum lebendigen Kita-Alltag.

## *Z wie Zusammenarbeit und Zufriedenheit*

Eine vertrauensvolle Erziehungspartnerschaft zwischen Elternhaus und Kita ist die Grundlage für die positive Entwicklung der Kinder.

Beschwerden, Anregungen und Ideen sind ausdrücklich erwünscht. Sie können jederzeit an die Gruppenerzieherinnen, die Leitung oder die stellvertretende Leitung herangetragen werden. Darüber hinaus steht im Elterneck eine Beschwerdebox für anonyme Rückmeldungen zur Verfügung.

Unser Ziel ist es, dass sich Kinder, Familien und Mitarbeitende in unserer Einrichtung wohlfühlen, gehört werden und gemeinsam eine lebendige Gemeinschaft gestalten.

# KITA-ABC

*Wir freuen uns auf eine vertrauensvolle und lebendige gemeinsame Zeit mit Ihnen und Ihren Kindern.*

*Verantwortlich für die Erstellung und den Inhalt:*

*Jule Schaack*

*in Zusammenarbeit mit Sarah Faßbender*

*sowie dem pädagogischen Team*

*Kath. Kindertagesstätte St. Petrus Canisius*

*Kopernikusstrasse 160*

*51065 Köln*

*Tel.: 0221/9670260*

*[www.clemens-mauritius.de](http://www.clemens-mauritius.de)*

